

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Urkunden und Akten der Stadt Strassburg**

Politische Urkunden von 1332 bis 1380

**Witte, Hans**

**Straßburg, 1896**

1354 - 1365

[urn:nbn:de:bsz:31-326758](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326758)

676. *Bischof Johann II an Meister und Rat: erbiertet sich zur Vermittlung zwischen Straßburg und seinem Oheim Ottemann von Ochsenstein.*

[1365]<sup>1</sup> August 1 Barr.

Johannes episcopus Argentinensis.

Lieben getruwen. Uns ist fürkummen, daz ir unserre mümen Menen helfen  
wellent uf unsern oheim Otteman. Do bittent wir uch, ist es also, daz ir daz uf  
ziehent und uwere botten zü uns schickent gegen Zabern, uf welen tag ir wellent  
in dirre wochen, und uns den laszent zitliche vor wissen, so wellent wir den ege-  
nanten Otteman och besenden und uch miteinander rihten, wie wir getünt, wenne  
der selbe Otteman allewege getan het, waz uns und uch liep gewesen ist. Uwer  
antwort lant uns wider wissen. Datum Borre in die beati Petri ad vincula.

Str. St. A. AA 1401 nr. 39. or. ch. lit. cl. c. sig. in v. impr. mut.

677. *Bischof Johann II an Meister und Rat: sendet Nachrichten über die Engländer.*

[1365] August 9 Barr.

Johannes episcopus Argentinensis.

Lieben getruwen. Wir lant uch wissen, daz uns gestern botteschaft kummen  
ist, daz die geselleschaft lige zü Porte. So ist hute des bischoves hovemeister von  
Métze für uns gevaren und hat uns embotten, daz der geselleschaft ein teil sie zü  
Befort; obe daz war si, daz wisse wir nüt. Dis verkünde wir uch; lant uns wissen,  
was ir zü rate sint worden und ob ir unser üt bedürfent in keinen sachen. Geben  
zü Borre an sant Laurencien abent.

Str. St. A. AA 1402 nr. 114. or. ch. lit. cl. c. sig. in v. impr. del.

678. *Bischof Johann [II]<sup>2</sup> an meister und rat: sendet seinen marschalk «von etlicher stözze wegen zwischen den von Mülnheim und unserm vitztüm» mit mündlichen aufträgen und beglaubigt ihn. «Datum Borre sabbato proximo post inventionem sancti Stephanni.»*

[1354—1365 August 9] Barr.

Str. St. A. AA 1402 nr. 81. or. ch. lit. cl. c. sig. in v. impr.

679. *Johann Heilmann u. a. entscheiden einen Streit zwischen den Schmieden und Grempern.*

1365 August 9.

In der auszag undt ansprach, alsz die schmidt hatten an die grempen, dasz sie  
neüwer werckh feyl hettendt unndt damit griffendt in ihr handtwercckh unndt thäten  
ihnen damit unrecht, da verantwortten sich die grempen und sprachendt, sie hettendt

<sup>1</sup> Datiert nach nr. 685.

<sup>2</sup> Nach dem Siegel.

272. Hiesel, Johann W. an Martin v. H. ...  
 [1554] August 12. Darmstadt

Lieber Gütter. Die ist zu wissen, das ich ...  
 Euch nicht vergesse, das ich ...  
 in dem besten Stande ...  
 dem Herrn ...  
 mit dem besten ...

273. Hiesel, Johann W. an Martin v. H. ...  
 [1554] August 12. Darmstadt

Lieber Gütter. Wir hat sich wissen, das ...  
 Euch nicht vergesse, das ich ...  
 in dem besten Stande ...  
 dem Herrn ...  
 mit dem besten ...

274. Hiesel, Johann W. an Martin v. H. ...  
 [1554] August 12. Darmstadt

Lieber Gütter. Die ist zu wissen, das ...  
 Euch nicht vergesse, das ich ...  
 in dem besten Stande ...  
 dem Herrn ...  
 mit dem besten ...

Ich bin und bin  
 mit dem besten